

Frankreich: Enkel von SS-Offizier bei Gedenkfeier

Pexonne. Drei Enkel eines SS-Kommandanten haben sich in Ostfrankreich an der Gedenkzeremonie für die Opfer einer Razzia beteiligt, die ihr Großvater 1944 in dem Ort Pexonne bei Strasbourg angeordnet hatte. Rund 400 Menschen kamen am Sonntag zu der Gedenkfeier für die deportierten 112 Dorfbewohner, von denen viele mit Zwangsarbeit geschunden wurden und starben. Die Enkel hatten bei Nachforschungen zu ihrem Großvater Erich Otto Wenger dessen Verantwortung für die Razzia entdeckt und nahmen Kontakt zu dem Vorsitzenden des örtlichen Gedenkvereins auf. Dessen Großvater wurde bei der Razzia getötet. Der Schritt der Enkel stieß auf große Beachtung französischer Medien. Wenger machte nach dem Krieg beim Verfassungsschutz in der BRD Karriere, bis seine Vergangenheit 1963 öffentlich wurde. Er wurde in eine andere Behörde versetzt. Für seine Verbrechen in Frankreich wurde er nie zur Rechenschaft gezogen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/457989.frankreich-enkel-von-ss-offizier-bei-gedenkfeier.html>